

24 000 Euro für zwölf Aachener Vereine

Die Aachener Bank unterstützt zahlreiche **Initiativen** in der Stadt. Vor allem die Jugendarbeit wird in diesem Jahr gefördert.

VON ANNA GROBE

Aachen. Die Aachener Bank unterstützt zwölf ausgewählte Aachener Vereine und Initiativen mit einer Spende von jeweils 2000 Euro. Bereitgestellt wurde diese Spendensumme durch die „Gewinnsparer“ der Aachener Bank, die über ein gekauftes Los neben ihrer Spareinlage gemeinnützige Einrichtungen in der Region fördern.

Unterstützt werden mit der Spende vor allem Vereine, die sich aktiv für die Jugendarbeit einsetzen. „Schließlich ist die Jugend unsere Zukunft und Vereine, die sich in diesem Bereich engagieren, wollen wir unterstützen“, so die Sprecherin der Aachener Bank, Sarah Siemons. Der Vorstandssprecher der Aachener Bank, Franz-Wilhelm Hilgers, weist dabei auf die Bedeutung der Förderung in Aachen hin: „Die gesellschaftlichen Pflichten in unserer Stadt könnten ohne ehrenamtliches En-

gagement nicht mehr erfüllt werden.“

Unterstützt wurden der Stadt-sportbund Aachen, ferner die Sportvereine Schwarz-Rot, DJK Westwacht 08 und Rhenania Richterich.

Auch die KG Löstige Elsässer und die Oecher Spritzemänner freuen sich über die Spende. Bedacht wurden die Arbeiterwohlfahrt (AWO), Stadtbekannt & Co, Help e.V., der Aachener Jugendring, das Café Plattform sowie der Verein „Teddys für Kinder in Not“.

Wie wichtig solche Fördermaßnahmen sind, unterstreicht AWO-Geschäftsführerin Gabriele Niemann-Cremer: „Wir könnten unsere Arbeit ansonsten so nicht leisten. Mit dem Geld werden wir unter anderem Mittagessen in den Kindertagesstätten finanzieren.“

Die Spendenaktion der Aachener Bank ist in Aachen eine jährlich Fördermaßnahme, die regionale Vereine unterstützt.



Schöne Bescherung für zwölf Initiativen: Franz-Wilhelm Hilgers, Vorstandssprecher der Aachener Bank, im Kreis der Vereinsvertreter.

Foto: Heike Lachmann

Quelle: Aachener Nachrichten, 15.01.2011